

Archiv 2010
THEATER der GaLarie Laë
(ehemals: BUNTE BÜHNE BONN)

11. Dezember 2010

“Im Namen der Straße ... Straßennamen erwachen zum Leben”

Bonner Geschichte(n) zum Lachen und Lernen aus der Reihe: HISTORISCHES und KABARETT
von und mit Larissa Voigt & Rainer SELmanN

In dieser Reihe vermitteln die beiden eigenwilligen, doch höchst vergnüglichen Bonner
“Professoren” Dr. Georg Wilhelm Kersting (Prof. der Mikrokosmonautik) und Dr. Friederiecke
Gerlinde Pittenkötter (Historikerin) Historisches und Geschichten aus Bonn. Zudem gewähren die
beiden auch äußerst belustigende Einblicke in Zwischenmenschliches...

Dieser erste Teil der Reihe HISTORISCHES & KABARETT läßt die beiden illustren Bonner “Mit
Straßennamen auf Liebespfaden” wandeln, wie der General-Anzeiger Bonn anlässlich der Premiere
des Stückes titelte.

Unter >Bunte Bühne Bonn / Presse< kann man diesen wunderschönen Artikel lesen und einen
tieferen Einblick
in das Stück erhalten.

05. Dezember 2010

“Wahlverwandtschaften in g-moll” - das Beethoven5tett spielt

Johann Nepomuk Hummel, Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart

Das 2. Montagskonzert „Lehrer und Schüler“ am 06.12.2010 mit dem Beethoven5tett in der Villa
Prieger

in Bonn ist ausverkauft. Das Beethoven5tett freut sich, Ihnen nun am 5. Dezember um 19:00 Uhr in
der „Bunten Bühne Bonn einen Ausweichtermin anbieten zu können.

Das Beethoven5tett, bestehend aus Vivien Wald & Wolfgang Gurland (Violine),
Ulrich Hartmann & Christoph Aißlinger (Viola) und Matthias Kaufmann (Violoncello), spielt für
Sie:

Johann Nepomuk Hummel

Fantasie für Viola und Streicher g-Moll op. 94 über „Il mio tesoro intanto” aus Mozarts Don
Giovanni (1820)

Joseph Haydn

Streichquartett g-Moll op. 74/3 Hob. III: 74 (1793)

Wolfgang Amadeus Mozart

Streichquintett g-Moll KV 516 (1787)

05. Dezember 2010 - Matinée

KNOPFKINO - Improvisierte Geschichten
Projizierte Live-Zeichnung trifft auf Wort, Musik und Szene
Enno Kalisch - Mehrdad Zaeri - Friedwart Göbels
In Kooperation mit der Altstadtbuchhandlung Büchergilde

KNOPFKINO – Improvisierte Geschichten

Projizierte Livezeichnung trifft auf Wort, Musik und Szene. Im unangestregten Bruch mit Sehgewohnheiten und als spielerisch leichter Grenzgang zwischen Theater und Lesung entstehen aus Illustrationen, Musik, Texten und Szenen improvisierte Geschichten. Mit viel Raum für die Fantasie der Zuschauer verdichtet sich jeder Abend zu einem einmaligen und originellen Ganzen. Worte und weitere Impulse aus dem Publikum werden so eingebaut, wie es sich aus dem Kontakt mit den Zuschauern zwanglos ergibt. Hierin hebt sich die Arbeitsweise der drei Künstler erfrischend von animatorischer Unterhaltungsimpro ab, bleibt aber leicht und unpräzise. Lassen Sie sich mitnehmen von der Spielfreude beim Entstehen, vom Spaß an der Mehrdeutigkeit sowie von genussvoll entschleunigter Entdeckerlaune.

Es improvisieren für Sie:

Enno Kalisch: Schauspieler und Liedautor. Er ist mit europaweit zu sehen gewesen mit diversen Improvisationsprogrammen (u.a. THE FORGETABLES, preisgekrönte Musikcomedy, Vizemeister im Improtheater mit Drama light 2001, div. Festivals) und Produktionen aus dem Regietheaterbereich (u.a. Rockoper „Das Lied von Schillers Glocke 2009“). Seine Erfahrungen in der Improvisation reichen von Comedy (AlsWir) bis über sprachenübergreifende Festivals (Theatersport WM 2006, Ljubljana 2006, St.Petersburg 2008, Bern 2009) zu Performanceprojekten ohne Sprache (Mute, LeMans 2006).

Mehrdad Zaeri: Zeichner und Illustrator. Künstlerische Performances u.a. für Stadt Heidelberg, Stadt Mannheim, Museum Haus Cajeth, Völkerkundemuseum, Büchergilde Gutenberg, Heidelberger Theatertage. Seit 2008 zahlreiche Illustrationen im Auftrag der Büchergilde Gutenberg/Frankfurt (u.a. Das Chinesische Dekameron 2008, Carlo und Cleopatra 2009, Blume ist Kind von Wiese 2010)

Friedwart Göbels: Pianist und Dozent für Klavier und Harmonielehre. Zahlreiche Konzerte im In- und Ausland. Aktuell im Ensemble Mel Bonis (u.a. Paris 2010). Dozent an der Fachhochschule für Musiktherapie, Heidelberg.

27. November 2010 - ausnahmsweise am Samstag um 19:30 h !!

VON 4 BIS 6 MAL ANDERS - OPEN STAGE

“Lyrik, Prosa, Comedy, Kabarett, Musik und vieles mehr...”

Die regelmäßige “Offene Bühne” - Veranstaltung Bunte Bühne Bonn im Anders Sein

Bei dieser regelmäßig am letzten Sonntag des Monats stattfindenden Open Stage Veranstaltung zeigen bekannte Künstler aller Genres aus der Region und ganz Deutschland Ausschnitte ihrer Soloprogramme (Musik, Kabarett, Comedy) bzw. stellen ihre CDs oder Bücher vor.

Zudem treten aber immer auch junge, noch eher unbekannte Künstler mit selbstverfasster Lyrik und Prosa, Liedern, Musik-Improvisationen, Klassik-Kompositionen, Jonglagen, Tänzen, Comedy- und Kabarettnummern etc. vor einem in der Regel begeisterten Publikum auf.

Nähere Informationen zum Konzept der Open Stage siehe “Info Bühne”.

Die Künstler des Abends waren:

Ann Bishop aus Bonn (Singersongwriterin), Wiebke Stöver aus Köln (“Lola singt”), Bodo Mario

Woltiri aus Bonn (Wortkünstler), Das Marco Isermann & Luc Rod Quartett aus Köln/Leverkusen (Liedermacherquartett: Gesang, Klavier, Gitarre, Bass und Percussion), Georg Raab aus Köln (Texte), Christopher Köhler aus Köln (Zauber-Comedy), Peter Scholz aus Köln (Kurzgeschichten).

31. Oktober 2010

VON 4 BIS 6 MAL ANDERS - OPEN STAGE

“Lyrik, Prosa, Comedy, Kabarett, Musik und vieles mehr...”

Die regelmäßige “Offene Bühne” - Veranstaltung Bunte Bühne Bonn im Anders Sein

Die Künstler des Abends: Heike Klein aus Sankt Augustin (Roman-Autorin), Hildegard Paulussen aus Bonn (Lyrik), Bianca Thra & Axel Becker aus Bonn (Gesang zu Akkordeon und Flügel), Clown Amanda mit Gast aus Bonn ("Vermischtes"), Arjuna & Shakya aus Bonn (zwei Multi-Instrumentalisten mit Improvisationen aus dem Moment heraus: www.arjuna-shakya.com), DANKE!!! Es gibt wunderbare Begegnungen, die alles verändern..

12. Oktober 2010

Chinesische Exil- und Untergrundliteratur

LIAO Yiwu und BEI Ling im Gespräch

Die Bonner Gesellschaft für China-Studien e. V. lud ein zu dieser Veranstaltung (zweisprachig) über chinesische Literatur der Gegenwart

Die Veranstaltung wurde moderiert von Thomas Zimmer, Sinologe (Uni Köln) und war zweisprachig: chinesisch und deutsch. Übersetzung: Juan Cao, Dolmetscherin, Verena Simon

Die Bonner Gesellschaft für China-Studien e. V. lud ein zu einer Veranstaltung über chinesische Literatur der Gegenwart.

China- und Literaturbegeisterte waren herzlich eingeladen, mit LIAO Yiwu und BEI Ling zwei der prominentesten Vertreter der Exil- und Untergrundliteratur im China der Gegenwart kennenzulernen.

LIAO Yiwu; geboren 1958 in Sichuan, geriet Ende der 80er Jahre nach Veröffentlichungen in Zeitschriften der chinesischen Untergrundszene in Konflikt mit den Behörden. Sein Versuch, einen Film über das Massaker auf dem Platz des Himmlischen Friedens vom 4. Juni 1989 anzufertigen, wurde mit einer mehrjährigen Haft bestraft. Liao kann in der VR China seit vielen Jahren nicht mehr publizieren. Die Möglichkeit, sein Werk Fräulein Hallo und der Bauernkaiser: Chinas Gesellschaft von unten auf der Frankfurter Buchmesse 2009 vorzustellen, verhinderten die chinesischen Behörden, indem sie ihm die Ausreise verweigerten. Seit Mitte September 2010 befindet sich Liao Yiwu in Deutschland.

BEI Ling, geboren 1959 in Beijing, ist Dichter, Essayist und Verleger. 1993 gründete er ein kritisches Literaturmagazin, für dessen illegale Publikation er in China im Jahr 2000 kurzzeitig inhaftiert wurde. 2001 gründete er in den Vereinigten Staaten den unabhängigen chinesischen PEN, der sich für chinesische Schriftsteller und Intellektuelle und ihr Recht auf freie Meinungsäußerung einsetzt. Seitdem lebt er im politischen Exil in Boston und in Taipeh, wo er seit 2003 im Verlag Tendency Press neben den Werken chinesischer Exilschriftsteller auch die internationaler Autoren der Moderne herausgibt. Ein Band mit seinen Erinnerungen wird voraussichtlich Herbst 2011 in deutscher Sprache erscheinen.

09. Oktober 2010

“Im Namen der Straße ... Straßennamen erwachen zum Leben”

Bonner Geschichte(n) zum Lachen und Lernen aus der Reihe: HISTORISCHES und KABARETT
von und mit Larissa Voigt & Rainer SELmanN

In dieser Reihe vermitteln die beiden eigenwilligen, doch höchst vergnüglichen Bonner “Professoren” Dr. Georg Wilhelm Kersting (Prof. der Mikrokosmonautik) und Dr. Friederiece Gerlinde Pittenkötter (Historikerin) Historisches und Geschichten aus Bonn. Zudem gewähren die beiden auch äußerst belustigende Einblicke in Zwischenmenschliches...

Dieser erste Teil der Reihe HISTORISCHES & KABARETT läßt die beiden illustren Bonner “Mit Straßennamen auf Liebespfaden” wandeln, wie der General-Anzeiger Bonn anlässlich der Premiere des Stückes titelte.

Unter >Bunte Bühne Bonn / Presse< kann man diesen wunderschönen Artikel lesen und einen tieferen Einblick in das Stück erhalten.

Der WDR hat diese Veranstaltung gefilmt - sobald bekannt, finden Sie hier den Sendetermin bzw. einen Link!

Danke an unser unvergleichlich wunderbares Publikum - es war uns eine riesengroße Freude für Sie zu spielen!

26. September 2010 +++ Die OPEN STAGE feiert 1-jähriges Jubiläum! +++

VON 4 BIS 6 MAL ANDERS - OPEN STAGE

“Lyrik, Prosa, Comedy, Kabarett, Musik und vieles mehr...”

Die regelmäßige “Offene Bühne” - Veranstaltung Bunte Bühne Bonn im Anders Sein

Bei dieser regelmäßig am letzten Sonntag des Monats stattfindenden Open Stage Veranstaltung zeigen bekannte Künstler aller Genres aus der Region und ganz Deutschland Ausschnitte ihrer Soloprogramme (Musik, Kabarett, Comedy) bzw. stellen ihre CDs oder Bücher vor.

Zudem treten aber immer auch junge, noch eher unbekannt Künstler mit selbstverfasster Lyrik und Prosa, Liedern, Musik-Improvisationen, Klassik-Kompositionen, Jonglagen, Tänzen, Comedy- und Kabarettnummern etc. vor einem in der Regel begeisterten Publikum auf.

Nähere Informationen zum Konzept der Open Stage siehe “Info Bühne”.

Künstler:

Sabine Hellmann aus Bonn (Gesang/ Gitarre “Dreckige Lieder”), Charly Strauss aus Köln (Gesang zum Flügel), Christopher Köhler aus Köln (Zauber-Comedy, www.l-net.biz/ck/index.php), Die Saugstauber aus Köln (Mitmach-Comedy, www.diesaugstauber.de), David T. aus Bonn (Weite in Worten verschiedenster Formen), Heinz Peter Hamacher aus Alfter (Autor), MK-2 Acoustic Guitar Power Duo aus Balve im Sauerland (Elo Badura und Helmut Muhl: www.mk-2-duo.de).

Eine vollkommen gelungene und wunderschöne Jubiläumsfeier!!!! Ich danke allen lieben Menschen die dabei waren und dies möglich gemacht haben von ganzem Herzen!!

P.S. Wer mal “reinschauen” will: in Youtube “MK2acoustic” eingeben und sich überraschen lassen.

23. September 2010

”SEELENGRAB” Der neue Bonn-Krimi von Nadine Buranaseda
Buchvorstellung mit Lesung und Pressegespräch
Musikalische Begleitung des Abends: Stephanie Troscheit am Flügel

DER HERBST IN BONN WIRD KRIMINELL!

Als die Erinnerung aufflammt, ist nichts mehr, wie es war...

* Bonn als Schauplatz eines mörderischen Katz-und-Maus-Spiels *

* Furioses Krimi-Debüt mit garantierter Hochspannung *

Der Droste Verlag und seine Autorin Nadine Buranaseda stellen den neuen Bonn-Krimi “Seelengrab” vor. Der Termin war bei freiem Eintritt eine Einladung an die Presse und interessierte Bonner, im Gespräch mit der Autorin und während ihrer ca. 40-minütigen Lesung einen Eindruck von diesem furiosen, in Bonn spielenden Krimi-Debüt zu erhalten.

Das Werk:

Kriminalhauptkommissar Lutz Hirschfeld ließ sich gerade erst von Berlin nach Bonn versetzen. Noch bevor der junge Beamte seine Koffer ausgepackt hat, wird in der Nacht zu Aschermittwoch am Rheinufer die unbedeckte Leiche einer jungen Frau entdeckt.

Die erste äußere Inspektion der Toten ergibt keinerlei Hinweis auf die Todesursache. Zusammen mit seinem neuen, wenig gesprächigen Partner Peter Kirchhoff nimmt Hirschfeld die Ermittlungen auf. Ein Knochenfund bringt die Mordkommission schließlich auf die Spur eines Serientäters, der seine Opfer nach ganz bestimmten Kriterien auszuwählen scheint. Als eine weitere junge Frau verschwindet, beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit.

Die Autorin:

Nadine Buranaseda, 1976 in Köln geboren, entschied sich nach dem Studium der Fächer Deutsch und Philosophie an der Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn für die Schriftstellerei und veröffentlichte seit 2005 mehr als ein Dutzend Kriminalromane, die bisher in zwei Sprachen übersetzt wurden. Mit ihrer Kurzgeschichte Und tot bist du gehörte sie zu den Gewinnern des Agatha-Christie-Krimipreises 2007. Infos unter: www.nadineburanaseda.de.

Es war ein wundervoller und mehr als ausgebucht besuchter Abend, selbst eine Leiche im Laub hatte sich dazugesellt. Danke liebe Nadine Buranaseda - mach' weiter so und schreibe eine ebenso großartige Fortsetzung: ich vermisse Hirschfeld und Kirchhoff bereits jetzt! Mein herzlichster Dank geht auch an Stephanie Troscheit am Flügel, deren so passend dezente, wie wunderschöne musikalische Untermalung den Abend aufs Beste abrundete. Danke auch an die lieben und herzlichen MitarbeiterInnen des Droste-Verlages für die tolle Unterstützung dieser gelungenen Buchvorstellung und natürlich den zahlreichen begeisterten Gästen.

17. September 2010

Kabarettist GERD NORMANN aus Berlin mit seinem neuen Programm:
“Sauerlanddialoge 2! Oder: Willi und Lisbeth besprechen ein Warzenschwein!”

Gerd Normann präsentierte neue Geschichten aus Willi und Lisbeths Welt. In einer kurzen Rückschau wurde beleuchtet, wie die beiden unter Zuhilfenahme von Darmwinden die Hippiezeit ohne größere Bewusstseinsweiterungen überstanden haben. Zudem ist es Willi gelungen, die Globalisierung mit einer Tüte Milch zu stoppen und einen Mann im Heizungskeller festzusetzen. Lisbeth wiederum wartete mit 14 Liebhabern und einem Hund auf, die alle Würstchen zum

Frühstück bevorzugen und sie versuchte alles, um Willi zur Aufgabe seiner Männlichkeit zu bewegen. Außerdem wären die beiden fast im Internet gewesen, hätten fast aneinander vorbei geguckt und fast den Afghanistan-Konflikt gelöst....

Ganz vielen lieben Dank, lieber Gerd, dass Du immer wieder den Weg von Berlin hier zu uns nach Bonn schaffst um uns gemeinsam mit Willi und Lisbeth einen vergnüglichen Abend zu bescheren!

12. September 2010

”SAITENSPRÜNGE” Konzert-Nachmittag von & mit Ralf Bauer
Klassische Gitarre

Ralf Bauer, der an der Musikhochschule Köln klassische Gitarre, Renaissance-Laute, Barock-Laute und Barock-Gitarre studiert hat, genießt seit Jahren einen exzellenten Ruf als virtuoser Instrumentalist und einfallsreicher Komponist. Er hat zahlreiche Preise gewonnen, seine Kompositionen werden weltweit gesendet und von international bekannten Künstlern aufgeführt. Seine Konzertreisen, unter anderem mit dem Kammermusik-Ensemble Eskarpin, haben bis nach Italien, Frankreich, Spanien, Portugal und sogar China geführt. Bei seinem heutigen Konzert spielt der Gründer der renommierten Bonner Musikschule Metronom in seinem Konzertprogramm "Saitensprünge" auch Stücke von seiner neuen CD "Danzas".

Nähere Informationen zum Künstler finden Sie unter www.composer-ralfbauer.com und www.cristalportal.de.

Ein so ergreifend wunderschöner Nachmittag mit atemberaubenden Kompositionen - ich danke Ralf Bauer, diesem Meister an der Gitarre und sehr besonderen Menschen, von Herzen für seinen großartigen Auftakt zur neuen Saison!

19. Juni 2010

“Einer muss dran glauben” von & mit Bodo Mario Woltiri
Szenische Lesung mit Musik

Von Adam und Eva bis zum Bonner Kleinstadt-Dandy Harry Beau, vom Beinahe-Geschwistermord zwischen Kein und Fabel bis zur Auktion von Reliquien aus 2000 Jahren Kirchengeschichte: „Einer muss dran glauben“ im gleichnamigen Soloprogramm des Bonner Wortkünstlers Bodo Mario Woltiri.

Dabei verpackt der Kleinkünstler seine Wort- und Gedankenspiele in Gedichte oder Kurzgeschichten, Szenen und Lieder. Einer muss immer dran glauben: der Künstler oder das Publikum – im besten Falle beide.

Begleitet wird Bodo Mario Woltiri von dem Gitarristen Ralf Niesen, der mit seinen Eigenkompositionen reizvolle musikalische Akzente setzt.

Bodo Mario Woltiri veröffentlicht Gedichte und Kurzgeschichten in Anthologien, Textsammlungen und im Internet. 1984-1988 schrieb und spielte er im Kabarett-Duo ZartBitter zwei Programme: mit über 100 Auftritten auf Kleinkunsth Bühnen, in Hörfunk und Fernsehen.

Sein erstes Soloprogramm hatte am 23. Juli 2008 im Cafe Podcast in Bonn Premiere.

Bodo Mario Woltiri gehört der christlichen Künstlervereinigung DasRAD an. Er lebt mit seiner

Familie in Beuel. Nähere Informationen zum Künstler auch unter www.dasRAD.org.
Zwei seiner aktuellen Geschichten sind in den Büchern „Türen zum Advent“ (2008) und „Alles neu – Frühlingsgeschichten“ (Februar 2009), beide im Brendow Verlag, erschienen.

DANKE Bodo und Ralf - es war ein wunderschöner Abend! Danke auch dem tollen Publikum!

10. Juni 2010 +++ letztmals vor der Sommerpause +++

“Im Namen der Straße ... Straßennamen erwachen zum Leben”

Bonner Geschichte(n) zum Lachen und Lernen aus der Reihe: HISTORISCHES und KABARETT
von und mit Larissa Voigt & Rainer SELmanN

In dieser Reihe vermitteln die beiden eigenwilligen, doch höchst vergnüglichen Bonner
“Professoren” Dr. Georg Wilhelm Kersting (Prof. der Mikrokosmonautik) und Dr. Friederiece
Gerlinde Pittenkötter (Historikerin) Historisches und Geschichten aus Bonn.

Dieser erste Teil der Reihe HISTORISCHES & KABARETT läßt die beiden illustren Bonner “Mit
Straßennamen auf Liebespfaden” wandeln, wie der General-Anzeiger Bonn anlässlich der Premiere
des Stückes titelte.

Unter >Bunte Bühne Bonn / Presse< kann man diesen wunderschönen Artikel lesen und einen
tieferen Einblick in das Stück erhalten.

Nach der Sommerpause ab Oktober werden wir das Stück noch ein weiteres Mal aufführen.

Ein grandioses Publikum machte diese Aufführung zu einem ganz besonderen Highlight für uns alle
hier im Anders Sein – DANKE!!!

05. Juni 2010

“Daydreaming” - Ein besonderer Konzertabend mit Haripriya Wolfram
Gesang und Videoinstallationen “Jazz, Blues and more”

Daydreaming - Gesang, Piano und eine Einladung zum Träumen!

Haripriya Wolfram ist Sängerin und multimediale Künstlerin.

Im November 2009 stellte sie mit ihrer CD "My Life For Love" ihr erstes Soloprojekt vor.

Haripriya Wolframs Stücke sind ausnahmslos wunderbar berührende Kompositionen, angesiedelt
zwischen Jazz, Blues und Pop. Ihre Songs sind Geschichten aus dem Leben
gefü(h)llt mit Seelenreichtum.

Ein besonderes Merkmal Haripriya Wolframs ist ihre tiefe sonore Stimme. Die Presse nannte sie
sehr treffend "Das Bonner Stimmwunder" (Com Cologne).

Die einzelnen Stücken werden jeweils passend untermalt von ihren Videoinstallationen “Jazz, Blues
and more”. Backing Vocals: Susanne Schildhaus.

Nähere Informationen zur Künstlerin auch unter www.hari-design.de.

Ihr Lieben: DANKE für diesen wundervollen Klang im Anders Sein, Eure Stimmen, Euren Zauber,
Eure Bilder - ja, und natürlich auch ein dicker Dank an das großartige Publikum!

30. Mai 2010

VON 4 BIS 6 MAL ANDERS - OPEN STAGE

“Lyrik, Prosa, Comedy, Kabarett, Musik und vieles mehr...”

Die regelmäßige “Offene Bühne” - Veranstaltung Bunte Bühne Bonn im Anders Sein

Es wirkten in dieser Reihenfolge mit:

Heinzelmannband aus Bonn (Akkustik-Trio), Bernd Beißel aus Bonn (Lyrik), Knopfkino (Friedwart Goebels [Musiker] & Enno Kalisch [Schauspieler] (improvisierte Songs und Geschichten, www.ennokalisch.de), Mariechen Löwenherz aus Bonn (liest Christian Breuer), Annika Stieglitz aus Hilden (Liedkompositionen und Texte), David T. aus Bonn (Weite in Worten verschiedenster Formen), JML alias Josef Michael Linnek aus Bonn (Lyrik und klassischer Gesang) begleitet von Elo Badura (Gitarre).

Ein unvergleichlicher Nachmittag - DANKE an alle die wunderbaren Künstler und das wundervolle Publikum, die dies ermöglicht haben!

29. Mai 2010

Kabarettist GERD NORMANN aus Berlin mit seinem Programm:

“Sauerlanddialoge 1! Oder: Willi und Lisbeth zerreden ihr Frühstücksei”

Die „Sauerlanddialoge“ sind eine Sammlung skurriler Alltagsgespräche eines fiktiven, älteren sauerländischen Ehepaares. Die beiden heißen Willi und Lisbeth und sind seit über 40 Jahren mehr oder weniger glücklich verheiratet. Sie nörgeln aneinander herum, halten zusammen wie Pech und Schwefel und versuchen, die immer schneller werdende Welt in ihrem Sinne umzudeuten. Sie kennen keine Tabus. Sie reden über Brustbehaarung bei Frauen, über den unzulänglichen Regierungsstil von Steckrüben, über Armschlackern als Ausgleichssport für Kniegeschädigte oder aneinander vorbei. Ein Programm für Sauerländer und solche, die es werden wollen.

Gerd Normann ist Buchautor und Kabarettist. Seine schwarzhumorigen Romane „Rüdigers Comeback“ und „Kalter Schlag“, sowie die CD der „Sauerlanddialoge“ sind im Buchhandel erhältlich. Er lebt seit 1986 in Berlin. Weitere Informationen unter www.gerdnormann.de.

Die Presse schreibt zu den Sauerlanddialogen:

- sprachlich brillant und äußerst unterhaltsam (Grevener Zeitung)
- Normann legt seine Figuren an wie eine Mischung aus Lorient und Ekel Alfred (Lippstädter Zeitung)

DANKE GERD!! Ein wundervoller Abend!! GERD NORMANN kommt im September mit der FORTSETZUNG seiner Sauerlanddialoge wieder - Grund sich jetzt schon darauf zu freuen!

10. Mai 2010 - Montag

“Die Stimme des Menschen” - Lesung

Briefe und Aufzeichnungen aus der ganzen Welt (1939-45)

Eine Veranstaltung von Rainer SELmanN zum Tag der Bücherverbrennung in Bonn

Es lesen Bernd Beißel, Rainer SELmanN und Larissa Voigt

”Die Stimme des Menschen” Am 10. Mai 1933 fand, auf Geheiß der Nationalsozialisten hin, die Bücherverbrennung auf dem Bonner Marktplatz statt.

Damit dieser barbarische Akt der Zensur nicht in Vergessenheit gerät und zur Wahrung der Meinungsfreiheit, veranstaltete der Bonner Historiker und Berufsspaziergänger Rainer SELmanN die Lesung “Die Stimme des Menschen”. Vor der eigentlichen Lesung gab es eine kurze Erläuterung und Schilderung der historischen Ereignisse bezüglich der Bücherverbrennung in Bonn und in anderen deutschen Städten.

Anschließend lasen Rainer SELmanN, Bernd Beißel und Larissa Voigt Teile der beeindruckenden Texte der Anthologie Die Stimme des Menschen. Briefe und Aufzeichnungen aus der ganzen Welt. 1939 – 1945.

Bei diesen Texten handelt es sich um Briefe, Tagebuchnotizen, Gedichte etc., die von bekannten und vielfach unbekanntem Autoren im 2. Weltkrieg verfasst wurden. Allen Autoren ist gemein, dass sie im Krieg oder in unmittelbarer Folge des Krieges verstorben sind.

Hätte es diese Anthologie 1933 schon gegeben, wäre auch sie Opfer der Flammen geworden.

„Menschliches Schicksal, Lieben und Hoffen, Sorge und Freude, Sehnsucht und Entsetzen sprechen aus diesen Zeilen. Die große Politik tritt ganz in den Hintergrund, es sprechen Menschen. Menschen im Angesicht des Todes, Menschen, die noch zu überleben hoffen. Landschaftsschilderungen wechseln mit Darstellungen des Schlachterlebens, Briefe an die Geliebte mit persönlichen Bekenntnissen.“ (wie so treffend die Neue Zürcher Zeitung 1961 schrieb).

Wir danken allen Zuschauern sehr herzlich, dass sie sich die Zeit genommen haben zum 77. Jahrestag der Bücherverbrennung der Stimme des Menschen zu lauschen.

08. Mai 2010

Lesung - Weltrekordversuch

Evelin Heimann liest im Rahmen ihrer deutschlandweiten “Weltrekord- Lesetour”

Das Projekt: Weltrekord! Erste Frau, 100 Lesungen an 100 Orten innerhalb 100 Tagen!

Die Idee ist einfach, die Umsetzung eine echte Herausforderung! Die Autorin Evelin Heimann bereist 100 Tage lang ganz Deutschland und wird jeden Abend in einer anderen Stadt aus ihrer Krimikomödie „Jo Süße!“ vorlesen.

Hierbei kann man sich dank ihrer sehr außergewöhnlichen Vortragsweise, die getragen von viel Temperament und Emotionen einen hohen Unterhaltungswert garantiert, wunderbar mitreißen lassen!

Die mittlerweile 4-bändige Buchreihe „Jo Süße!“ bietet großartige Krimikomödien für die ganze Familie.

Deutschlehrer loben die Gewandtheit der Wortwahl gepaart mit Wortwitz. Bibliothekare und Buchhändler reagieren immer wieder erstaunt über den anspruchsvollen Inhalt, den man hinter den niedlichen Buchcovern, die den herrlichen Humor der Autorin widerspiegeln, zunächst nicht erwartet.

Die Themen der Bücher, Toleranz und Miteinander, sind ein wichtiges Anliegen der Autorin, weshalb Sie als Lesungsorte gerne solche wählt, an denen man Menschen trifft, denen diese Themen ebenfalls etwas bedeuten. An denen Menschen jeden Alters, jeder Gesinnung und auch jeder Nationalität aufeinander treffen. An denen sie die jungen und junggebliebenen Menschen einer Stadt erreichen kann. Solche Menschen, wie die Figuren in ihren Romanen es sind.

Das Wunderbare an den „Jo, Süße!“-Büchern ist, dass sie vollständig ohne sinnlose Gewalt, Mordserien und Leichenberge auskommen und trotzdem sehr spannend, voller Überraschungen und niemals langweilig sind.

Ebenso wie Evelin Heimanns Lesung.

Das Anders Sein dankt Evelin Heimann für ihre wunderschöne Lesung und allen Gästen die mit ihrer Anwesenheit aktiv zum Gelingen dieses ungewöhnlichen Weltrekords beigetragen haben!

25. April 2010

VON 4 BIS 6 MAL ANDERS - OPEN STAGE

Die regelmäßige „Offene Bühne“ - Veranstaltung Bunte Bühne Bonn im Anders Sein

Es wirkten in dieser Reihenfolge mit:

Bianca Thra & Axel Becker (Gesang zu Akkordeon und Flügel), Rainer SELmanN (Eigene Texte und Vorstellung seines Projekts zum Tag der Bücherverbrennung), Larissa Voigt (Gesang), Adrienne Brehmer (Autorin - aktuelle Texte), Elektrik Jazz Orchester mit Charly Strauß (www.elektrik-jazz-orchester.de), Peter Scholz (Autor), Wiebke Stöver (Lola Singt!), Hildegard Paulussen (Lyrik), Olaf Absalon (Gitarrist und Sänger).

Trotz Marathon und strahlendem Sonnenschein gelang uns allen eine wunderschöne Veranstaltung - DANKE!! Liebe Künstler, liebes Publikum: es war die pure Freude mit Ihnen/Euch allen an diesem Sonntag im April hier im Anders Sein!!!

24. April 2010

„Im Namen der Straße ... Straßennamen erwachen zum Leben“

Bonner Geschichte(n) zum Lachen und Lernen aus der Reihe: HISTORISCHES und KABARETT von und mit Larissa Voigt & Rainer SELmanN

In dieser Reihe vermitteln die beiden eigenwilligen, doch höchst vergnüglichen Bonner „Professoren“ Dr. Georg Wilhelm Kersting (Prof. der Mikrokosmonautik) und Dr. Friederiecke Gerlinde Pittenkötter (Historikerin) Historisches und Geschichten aus Bonn.

Dieser erste Teil der Reihe HISTORISCHES & KABARETT läßt die beiden illustren Bonner „Mit Straßennamen auf Liebespfaden“ wandeln, wie der General-Anzeiger Bonn anlässlich der Premiere des Stückes titelte. Unter >Bunte Bühne Bonn / Presse< kann man diesen wunderschönen Artikel lesen und einen tieferen Einblick in das Stück erhalten. Einen zweiten Teil der Reihe darf man gegen Jahresende erwarten :-)

28. März 2010

VON 4 BIS 6 MAL ANDERS - OPEN STAGE

Die regelmäßige „Offene Bühne“ - Veranstaltung Bunte Bühne Bonn im Anders Sein

Es wirkten in dieser Reihenfolge mit:

Kathrin Eigendorf & Kiri Herrmann aus Köln (Singersongwriterin am Flügel mit Partnerin), Larissa Voigt (Lyrik und lyrische Prosa zur Sansula), Junil Kim aus Köln (Improvisation und Gedanken an der Violine), Bodo Mario Woltiri & Ralf Niesen aus Bonn (Wortkünstler - Lesung zur Akustik-Gitarre), Charly Strauß aus Köln (Chansons am Flügel zu Videokunst), Mariechen Löwenherz alias Maria Mürtz aus Bonn (Texte und ein Liedchen), Marco Isermann aus Leverkusen (Singersongwriter), Björn der Gaukler aus Bonn (Jonglage und mehr!).

Den großartigen Künstlern und dem wieder einmal ganz wunderbaren Publikum meinen sehr herzlichen Dank für diesen bunten und fröhlichen Nachmittag voll schönster Lebensfreude!

20. März 2010

Kabarettist GERD NORMANN aus Berlin mit seinem Programm:
"Sauerlanddialoge! Oder: Willi und Lisbeth zerreden ihr Frühstücksei"

Die „Sauerlanddialoge“ sind eine Sammlung skurriler Alltagsgespräche eines fiktiven, älteren sauerländischen Ehepaares. Die beiden heißen Willi und Lisbeth und sind seit über 40 Jahren mehr oder weniger glücklich verheiratet. Sie nörgeln aneinander herum, halten zusammen wie Pech und Schwefel und versuchen, die immer schneller werdende Welt in ihrem Sinne umzudeuten. Sie kennen keine Tabus. Sie reden über Brustbehaarung bei Frauen, über den unzulänglichen Regierungsstil von Steckrüben, über Armschlackern als Ausgleichssport für Kniegeschädigte oder aneinander vorbei. Ein Programm für Sauerländer und solche, die es werden wollen.

Gerd Normann ist Buchautor und Kabarettist. Seine schwarzhumorigen Romane „Rüdigers Comeback“ und „Kalter Schlag“, sowie die CD der „Sauerlanddialoge“ sind im Buchhandel erhältlich. Er lebt seit 1986 in Berlin. Weitere Informationen unter www.gerdnormann.de.

Die Presse schreibt zu den Sauerlanddialogen:

- sprachlich brillant und äußerst unterhaltsam (Grevener Zeitung)
- Normann legt seine Figuren an wie eine Mischung aus Loriot und Ekel Alfred (Lippstädter Zeitung)

Danke lieber Gerd, lieber Willi und liebe Lisbeth!! Es war ein großartiger Abend voller Lachen und Freude mit Euch! Ein wundervolles Publikum und eine tolle Atmosphäre ... bleibt nichts zu wünschen außer: kommt wieder!!

12. März 2010

"Im Namen der Straße ... Straßennamen erwachen zum Leben"

Bonner Geschichten

Reihe: HISTORISCHES und KABARETT

von und mit Larissa Voigt & Rainer SELmanN

In dieser Reihe vermitteln zwei eigenwillige, doch höchst vergnügliche Bonner "Professoren" Historisches und Geschichten aus Bonn.

Lesen Sie hierzu auch den Artikel "Mit Straßennamen auf Liebespfaden" aus dem General-Anzeiger vom 16.12.09 unter >Bunte Bühne Bonn / Presse<.

Ein herzliches Dankeschön an all unsere lieben Gäste dieses wunderschönen Abends! Es war wunderbar für Sie zu spielen und Ihr tolles Feedback zu genießen!

28. Februar 2010

VON 4 BIS 6 MAL ANDERS
"offene Bühne" - Veranstaltung
der Bunten Bühne Bonn im Anders Sein

Es wirkten in dieser Reihenfolge mit:

Lasheja Lemar aus Bonn (Text und Gesang), Peter Scholz aus Köln (Text), Sabine Sonne aus Bonn (Klassik-Improvisation am Flügel), Dieter Faring aus Bonn (Lesung), Cris Revon aus Köln ("Rock'n Roll - Komödiant" www.revon.de), Martin Cordemann aus Köln ("Kabarettist und Auftragskiller" www.peewee.de), Jens Fuchs aus Köln (Texte u. Improvisation am Flügel), Stephanie Troscheit aus Bonn (Kompositionen für den Flügel), Armin Bings aus Köln (Lyrik & Prosa), Mejali aus Bonn ("Melodie-Komponie").

Allen einen sehr herzlichen lieben Dank für diesen wunderschönen Nachmittag der Besinnlichkeit und Freude, den Künstler und Publikum trotz des wildtobenden Orkans vor der Tür ins Anders Sein gezaubert haben!

07. & 24. Februar 2010

"Im Namen der Straße ... Straßennamen erwachen zum Leben"
Bonner Geschichten
Reihe: HISTORISCHES und KABARETT
von und mit Larissa Voigt & Rainer SELmanN

In dieser Reihe vermitteln zwei eigenwillige, doch höchst vergnügliche Bonner "Professoren" Historisches und Geschichten aus Bonn.
Lesen Sie hierzu auch den Artikel "Mit Straßennamen auf Liebespfaden" aus dem General-Anzeiger vom 16.12.09 unter >Bunte Bühne Bonn / Presse<.

Ein wunderbar aufmerksames Publikum machte auch diese Aufführung zu einem sehr besonderen Abend - Danke Ihnen allen! Es war uns eine Freude für Sie zu spielen!

05. Februar 2010

"Im Namen der Straße ... Straßennamen erwachen zum Leben"
Bonner Geschichten
Reihe: HISTORISCHES und KABARETT
von und mit Larissa Voigt & Rainer SELmanN

In dieser Reihe vermitteln zwei eigenwillige, doch höchst vergnügliche Bonner "Professoren" Historisches und Geschichten aus Bonn.
Lesen Sie hierzu auch den Artikel "Mit Straßennamen auf Liebespfaden" aus dem General-Anzeiger vom 16.12.09 unter >Bunte Bühne Bonn / Presse<.

Ein zauberhaft geneigtes Publikum machte es zu einem sehr besonderen Abend - Danke!
Es war eine echte Freude für Sie zu spielen!

31. Januar 2010

VON 4 BIS 6 MAL ANDERS
"offene Bühne" - Veranstaltung
der Bunten Bühne Bonn im Anders Sein

Es wirkten in dieser Reihenfolge mit:

Hildegard Paulussen aus Bonn (Lyrik), Wiebke Stöver aus Köln ("Lola Singt"), Sophia Oltmanns aus Wachtberg (Jonglage), Dieter Faring aus Bonn (Text und Gesang).

Clown Amanda mit Gast-Partnerin Larissa Voigt aus Bonn (Clown-Kabarett), Stephanie Troscheit aus Bonn (Musikerin/Pianistin), "Rakk ak Mag" (Kathrin Bechtloff, Susanne Niang, Vanessa Topf) aus Bonn (Lyrik-Lesung mit Musik und Tanz-Performance), Die Saugstauber aus Köln (Comedy-Duo).

Allen lieben wunderbaren Künstlern und dem wieder einmal bezaubernden und auch ein wenig verzauberten Publikum mein herzlichster Dank für diesen unvergesslichen Nachmittag!! Es war großartig mit Ihnen/Euch allen!

An dieser Stelle auch dem lieben Fotografen dessen Bilder unserer Veranstaltung Sie später beim Anders Sein oder bei ihm selbst unter Martin@Zschoernick.de erhalten können ein ganz dickes Dankeschön!

24. Januar 2010

"Im Namen der Straße ... Straßennamen erwachen zum Leben"
Bonner Geschichten
Reihe: HISTORISCHES und KABARETT
von und mit Larissa Voigt & Rainer SELmanN

In dieser Reihe vermitteln zwei eigenwillige, doch höchst vergnügliche Bonner "Professoren" Historisches und Geschichten aus Bonn.
Lesen Sie hierzu auch den Artikel "Mit Straßennamen auf Liebespfaden" aus dem General-Anzeiger vom 16.12.09 unter >Bunte Bühne Bonn / Presse<.

Diese Vorstellung war ausverkauft und wir danken unserem wunderbaren Publikum für diesen so herrlichen Abend - es war eine Freude für Sie zu spielen!

23. Januar 2010

FILMLESE - NONSTOP AND GO
Eine aussergewöhnliche Präsentation Ihrer Werke aus Text und Film von & mit
Adrienne Brehmer & Georg Raab

Großstadt und ein Vorhang. Beides bewegt sich ständig. Was verbirgt sich dahinter? Ein Hase rast mit der Rolltreppe um die Wette. Mitten in der Stadt. Und über den Wolkenkratzern wächst kein Busch. Manche Menschen sind im Laden um die Ecke. Andere hocken im Efeu. Wen interessiert das bei einer Einwohnerzahl von zwanzig Millionen? Wie heißt der Typ auf der Brücke, und was haben Dick und Doof damit zu tun?

Wer die richtige Zeit wählte, dem wurde von Georg Raab und Adrienne Brehmer mit ihren rasanten, skurrilen und wortmalerischen Texten erzählt, was das mit der Großstadt und den Fragen auf sich hat, warum Menschen im Efeu hocken und wer auf der Brücke steht. Begleitend dazu zeigte Georg Raab Filme, die sich nicht versteckten, sondern nonstop an der Wand liefen und wieder neue Fragen aufwarfen. Ein NONSTOP AND GO